

Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden, klicken Sie bitte [hier](#).

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, wenn Sie uns vom 1. bis 3. Oktober 2022 am [Stand „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“](#) beim [Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit](#) in Erfurt besuchen. Der Stand ist am Hauptzugang zur Festung Petersberg unterhalb der Festungsmauer zu finden. Besucherinnen und Besucher erfahren im persönlichen Gespräch, in anregenden Mitmach-Aktionen und durch vielfältige Publikationen mehr über das Engagement der Deutschen Länder in der Entwicklungspolitik und entwicklungspolitische Bildung in Deutschland. Der Stand wird im Auftrag der Deutschen Länder vom World University Service betreut.

Die September-Ausgabe hält viele Veranstaltungshinweise bereit, so die [Startup-Konferenz „fair gründen“ für Bremer Diaspora-Communities](#), das [Forum Globale Gerechtigkeit zum Thema Ernährungssicherheit in Frankfurt am Main](#) und die [Landeskonzferenz 2022 zu Politik und Engagement für globale Gerechtigkeit in Niedersachsen](#).

Und nicht zuletzt dürfen wir Sie auf die neue Ausgabe vom [Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd zu Nachhaltigkeitsziel 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“](#) hinweisen.

Mit besten Grüßen im Namen des Informationsstellenteams

Anne-Sophie Tramer

Jahresthema 2022: Wasser

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd stellt mit ihrem Jahresthema 2022 Organisationen und Projekte aus Welt, Bund und den Deutschen Ländern vor, die sich dem Thema Wasser widmen.

[Zur Website...](#)



INHALTSVERZEICHNIS

[Neuigkeiten aus Welt, Bund, Ländern und Kommunen](#)

[Bildungsmaterialien / Hintergrundinformationen / Bücher](#)

[Bundesweite Angebote und virtuelle Welten](#)

[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

[Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd](#)

INHALTE

Neuigkeiten aus Welt, Bund und Ländern

Bund, Rheinland-Pfalz: Veranstaltung zu Geschlechtergerechtigkeit für eine nachhaltige Entwicklung

Am 8. November 2022 findet die Veranstaltung „Feministische Entwicklungspolitik: Mehr Geschlechtergerechtigkeit für eine nachhaltige Entwicklung“ in Mainz statt. Sie beleuchtet, ob und wie eine feministische Entwicklungspolitik zu mehr Geschlechtergerechtigkeit führen kann, und ist eine Kooperation des Ministeriums des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz und Engagement Global. [Mehr...](#)

Baden-Württemberg: Förderprogramm bwirkt! Inland für globale Verantwortung

In der Förderlinie bwirkt! Inland wurden bisher insgesamt 91 Projekte umgesetzt. bwirkt! ist das Förderprogramm der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. [Mehr...](#)

Bayern: 10. Fachkonferenz für sozial-verantwortliche IT-Beschaffung

Die 10. Fachkonferenz für sozial-verantwortliche IT-Beschaffung in Nürnberg am 9. November 2022 unterstützt bei der sozial verantwortlichen IT-Beschaffung in Kommunen. [Mehr...](#)

Bayern: Lehrkräftefortbildung zu Globalem Lernen in beruflichen Schulen

Die Lehrkräftefortbildung des Projekts Grenzenlos des World University Service richtet sich an Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen in Bayern, die mehr über die Umsetzung von Nachhaltigkeit im Unterricht wissen möchten. [Mehr...](#)

Brandenburg: Tagung „Entwicklungspolitik to go: Kriegt Brandenburg die Krise?“

„Kriegt Brandenburg die Krise? Fragen, Herausforderungen und Ideen für Landesentwicklungspolitik und Nachhaltigkeit!“ lautet der Arbeitstitel einer Tagung am 10. Oktober, zu der VENROB und die Stiftung Nord-Süd-Brücken im Rahmen der Reihe „Entwicklungspolitik to go“ nach Potsdam einladen. [Mehr...](#)

Bremen: Startup-Konferenz „fair gründen“

Im Rahmen ihres Projekts „SDG 12: Fair handeln und beschaffen Made in Bremen“ veranstaltet die Bremer Senatskanzlei am 8. Oktober 2022 die Startup-Konferenz „fair gründen“. Die Konferenz richtet sich an interessierte Menschen aus den Bremer Diaspora-Communities. [Mehr...](#)

Hamburg: Zusammenarbeit mit Chile, Uruguay und Argentinien in der Wasserstoffwirtschaft

Wasserstoffwirtschaft künftig enger mit Chile, Uruguay und Argentinien zusammenarbeiten. Das ist das Ergebnis der einwöchigen Reise des Ersten Bürgermeisters Dr. Peter Tschentscher nach Lateinamerika. [Mehr...](#)

Hessen: Forum Globale Gerechtigkeit zum Thema Ernährungssicherheit

Am 26. September 2022 findet in Frankfurt am Main die Gesprächsveranstaltung Forum Globale Gerechtigkeit mit dem Titel „Wer sichert die Ernährung? Die Kriegsfolgen für den globalen Süden: Welthungerkrise“ statt. [Mehr...](#)

Niedersachsen: Landeskongress 2022 zu Politik und Engagement für globale Gerechtigkeit

Am 4. und 5. November 2022 findet in der VHS Hannover ein Treffen von Engagierten für eine global gerechte und nachhaltige Welt in Niedersachsen statt. In diesem Jahr geht es um ganz Grundsätzliches: Ist die aktuelle Entwicklungspolitik noch angemessen in Zeiten der vielfachen weltweiten Krisen? [Mehr...](#)

Niedersachsen: Projekt PreCare entwickelt mobile Versorgungsplattform zur Gesundheitsvorsorge in Sub-Sahara Afrika

Das Projekt PreCare verfolgt das Ziel, in ländlichen Regionen Afrikas eine medizinische Grundversorgung zu ermöglichen. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Benefizkonzert „Musik für den Frieden“

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat im Sommer 2022 ein Projekt des Westbalkan Jugendorchesters und damit Ziele wie musikalische Bildung, Völkerverständigung, Solidarität und den Europagedanken unterstützt. [Mehr...](#)

Rheinland-Pfalz: Fachforum Globales Lernen zu Erwartungen und Engagement junger Menschen

ELAN e. V. und das Bildungsministerium Rheinland-Pfalz laden zur Teilnahme und Beteiligung am Fachforum Globales Lernen am 2. November 2022 ein. Der Schwerpunkt dieses Jahr knüpft an das neue UNESCO-Programm „Bildung für Nachhaltige Entwicklung für 2030“ an. [Mehr...](#)

Saarland: Fairtrade-Markt mit Aktionstag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen

Der Fairtrade-Markt in Homburg rückte 2022 die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele in den Fokus. Auf dem Markt und an seinen Ständen warteten spannende Mitmach-Aktionen auf die Besucherinnen und Besucher, welche ihnen die Nachhaltigkeitsziele näher brachten. [Mehr...](#)

Thüringen: Programm „Nachhaltige Landesverwaltung Thüringen“

Die Thüringer Staatssekretärs-Arbeitsgruppe „Nachhaltige Entwicklung“ hat am 3. Juni 2021 das Programm für eine nachhaltige Landesverwaltung Thüringen verabschiedet. Dieses geht auf die Thüringer Nachhaltigkeitsstrategie zurück, die 2018 von der Thüringer Landesregierung verabschiedet wurde. [Mehr...](#)

Portal Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik

Hier finden Sie ausführliche Informationen zum entwicklungspolitischen Engagement der



Deutschen Länder: Ansprechpartner/-innen, aktuelle Pressemitteilungen, Partnerschaften und weitere Themen.

[Zur Website...](#)

Bildungsmaterialien/Hintergrundinformationen/Bücher

Deutsche Schule Nairobi: Podcast zu den 17 Nachhaltigkeitszielen

Im Rahmen des Deutschunterrichts hat die Klasse 8 der Deutschen Schule Nairobi die Themen Sachtextanalyse, Interview und Reportage in einem Podcast-Projekt zu den 17 Nachhaltigkeitszielen behandelt. [Mehr...](#)

Buch: Wir sind noch da! Mutige Frauen aus Afghanistan von Nahid Shahalimi (Hrsg.)

Durch die Machtübernahme der Taliban 2021 in Afghanistan hat sich einiges verändert, insbesondere für Frauen. Dieses Buch lässt 13 hochkarätige und couragierte Frauen aus Afghanistan in Textbeiträgen und Interviews zu Wort kommen. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktuelle Bildungsmaterialien

Eine umfangreiche Auswahl an aktuellen Online-Bildungsmaterialien finden Sie auf dem Portal Globales Lernen.

[Zur Website...](#)

Bundesweite Angebote und virtuelle Welten

HGBS: Internationaler Wissenschaftspreis für Friedensforschung mit ökologischem Fokus

Gemeinsam mit einer internationalen Jury von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus allen Kontinenten vergibt die Hans Günter Brauch Stiftung für Frieden und Ökologie im Anthropozän (HGBS) ihren ersten Internationalen Wissenschaftspreis am 14. Juli 2023 in Mosbach. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktionen und Newsletter

Weitere Informationen zu Aktionen, Kampagnen und Wettbewerben finden Sie auf dem Portal Globales Lernen. Der monatliche Newsletter informiert über Unterrichtsmaterialien, Internet-Ressourcen und Veranstaltungen zu wechselnden Themenschwerpunkten. Die aktuelle Ausgabe des [Newsletters](#) behandelt das Thema „[Geschlechtergleichstellung](#)“.

[Zur Website...](#)

Blog zum Globalen Lernen: EineWeltBlabla

Der Blog EineWeltBlaBla.de beschäftigt sich alltagsnah mit Nachhaltigkeit und Globalem Lernen. Er greift globale Themen wie Wasser, Klimawandel, Artenvielfalt, Fairer Handel etc. auf und stellt Ideen und Initiativen vor.

Der Blog freut sich über Gastbeiträge. Bei Interesse melden Sie sich unter [eineweltblabla\[at\]wusgermany.de](mailto:eineweltblabla[at]wusgermany.de).

[Zum Blog...](#)



[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

Der bundesweite Eine-Welt-Veranstaltungskalender informiert über aktuelle entwicklungsbezogene Tagungen, Seminare, Ausstellungen und Vorträge sowie über Fort- und Weiterbildungen für Lehrkräfte und Multiplikator/-innen zu globalen Themen.

Wir freuen uns über Terminzusendungen und wenn Sie auf uns hinweisen.

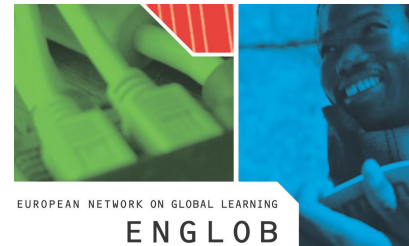
[Zur Website...](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

Die vom World University Service (WUS) betreute Europäische Datenbank zum Globalen Lernen

(ENLOB) vernetzt Organisationen des Globalen Lernens europaweit. Die Registrierung ist kostenfrei. Werden Sie Teil des Netzwerks und verschaffen sich neue Kontakte nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa.

[Zur Website...](#)



ZIEL 8: MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM
 Leitartikel von 187 Staaten bei aktuell 160 Millionen Kindern in Kinderarbeit, die das Übereinkommen über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit ratifiziert haben

Die Allgemeine Konferenz der internationalen Arbeitsorganisation, die vom Verwaltungsrat des Internationalen Arbeitsamtes nach Ispol einberufen wurde und am 1. Juni 1999 zu ihrer siebenundachtzigsten Tagung zusammengetreten ist,

- verweist auf die Notwendigkeit, neue Urkunden zum Verbot und zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit als vorrangige Ziel nationaler und internationaler Maßnahmen, einschließlich der internationalen Zusammenarbeit und Unterstützung, anzunehmen, um die Übereinkommen und die Empfehlung über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung, 1973, zu ergänzen, die weiterhin grundlegende Urkunden über die Kinderarbeit sind.

- stellt fest, dass die wirksame Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit: unverzügliche und umfassende Maßnahmen erfordert, wobei die Beachtung der unmittelbaren Gesundheit und die Notwendigkeit, zu berücksichtigen sind, die betroffenen Kinder aus jeder Arbeit dieser Art herauszuholen und ihre Rehabilitation und soziale Eingliederung unter gleichzeitigen Einbezug der Bedürfnisse ihrer Familien vorzuziehen,
- verweist auf die von der Internationalen Arbeitskonferenz auf ihrer



83. Tagung im Jahr 1996 angenommenen Entscheidung über die Abschaffung der Kinderarbeit, erkennt an, dass Kinderarbeit zu einem großen Teil durch Armut verursacht wird und dass die langfristige Lösung in nachhaltigem Wirtschaftswachstum liegt, das zu sozialem Fortschritt, insbesondere zur Linderung von Armut und zu universeller Bildung, führt,

- verweist auf die von der Internationalen Arbeitskonferenz auf ihrer 86. Tagung im Jahr 1998 angenommene Erklärung der IAO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und ihre Folgemaßnahmen,
- weist darauf hin, dass einige der schlimmsten Formen der Kinderarbeit Gegenstand anderer

Rundbrief „Bildungsauftrag Nord- Süd“

Unser vierteljährliches Printmagazin berichtet über die entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Bund und Ländern. Das Abonnement ist kostenfrei. Die Zustellung erfolgt postalisch.

Anmeldeformular

März 2022 - Sauberes Wasser und

Sanitäreinrichtungen

Juni 2022 - Bezahlbare und saubere Energie

September 2022 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

November 2022 - Industrie, Innovation und Infrastruktur

Abonnement-Bedingungen:

Bestellungen und Kündigungen des Newsletters können jederzeit per E-Mail an [infostelle\[at\]wusgermany.de](mailto:infostelle[at]wusgermany.de) oder auf der Website erfolgen. Die Mitglieder der Mailingliste erhalten vom World University Service keine Werbemails und die Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#). Der World University Service ist nicht für die Inhalte externer Webseiten verantwortlich.

Impressum

World University Service (WUS)
Deutsches Komitee e. V.
Informationsstelle
Bildungsauftrag Nord-Süd
Goebenstraße 35
65195 Wiesbaden

Telefon 0611 9446170
Telefax 0611 446489
infostelle[at]wusgermany.de



Newsletter 09/2022

Redaktion: Dr. Kambiz Ghawami (V. i. S. d. P.), Carlos dos Santos, Corinna Steiert,
Anne-Sophie Tramer

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der World University Service - Deutsches
Komitee e. V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den
Standpunkt der Zuschussgeber wieder.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

und durch die Länder:

Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Sachsen, Thüringen



Wenn Sie diese E-Mail (an: infostelle@wusgermany.de) nicht mehr empfangen möchten,
können Sie diese [hier kostenlos abbestellen](#).